

Rechenschaftsbericht für die Georg-Forster-Gesellschaft 1997

Die Aktivitäten der Georg-Forster Gesellschaft wurden im Jahr 1997 durch die Herausgabe des ersten und Vorbereitung des zweiten Bandes der Georg-Forster Studien, die Durchführung einer Vortragsreihe unter dem Titel "Das politische bei Georg Forster" und der Planung der Aktivitäten für das Jahr 1998 bestimmt.

1. Die Vortragsreihe "**Das Politische bei Georg Forster**" fand ein aufmerksames Interesse. Zu den Vorträgen hatte die Georg Forster-Gesellschaft in den Eulensaal der Murhardschen Bibliothek geladen.

- 29.4. Wolfgang Promies (Darmstadt) Georg Forster - ein politischer Mensch?
- 6.5. Marita Gilli (Besancon) Reform und Revolution bei Georg Forster
- 13.5. Helmut Peitsch (Cardiff) Georg Forster und die Menschenrechtsdiskussion
- 27.5. Gerhart Pickerodt (Marburg) Georg Forster als politischer Schriftsteller
- 3.6. Alain Ruiz (Bordeaux) Georg Forster als Patriot und seine Mission nach Paris
- 10.6. Hans Bödecker(Göttingen) Republik bei Georg Forster

2. Die gesellschaftseigene Publikationsreihe "Georg-Forster Studien" wurde mit dem ersten Band begonnen. Neben den bereits im letzten Rechenschaftsbericht angekündigten Beiträgen, konnte die umfangreiche Bibliographie, die Herr Klenke in dem Akademie-Tagungsband zu Georg Forster 1994 erstellt hatte, von Ihm selbst fortgeschrieben werden; darüber hinaus konnten bislang unveröffentlichte Dokumente und Materialien im Anhang dokumentiert werden.

Der zweite Band der Georg-Forster-Studien wird im Sommer 1998 mit **folgenden Beiträgen**, der Fortschreibung der Bibliographie und einer Rezension über die neu erschienenen Forster-Biographien herauskommen.

Es sei an dieser Stelle noch einmal darauf hingewiesen, daß unsere Mitglieder den Band um ca. 30% ermäßigt über die Geschäftsstelle beziehen können (schriftliche Bestellung). Der Vorstand bemüht sich mittelfristig, den Mitgliedern eine günstigere Bezugsvariante zu eröffnen bzw. das Buch über den Mitgliederbeitrag zu verrechnen.

Beiträge in jeder Form werden - in Absprache mit Prof. Dr. H. Dippel - gerne entgegengenommen. Prof. Dr. H. Dippel, Uni-GhKassel, FB Anglistik 08, 34109 Kassel, Tel.: 0561/804-3350, dippel@hrz.uni-kassel.de

Inhalt [GFG-Studien, Band II]

Horst Dippel

Vorbemerkung

BETRÄGE

Wolfdietrich Schmied-Kowarzik

Vom Verstehen fremder Kulturen.

Philosophische Reflexionen zur Ethnologie als Kulturwissenschaft

Gonthier-Louis Fink

Klima- und Kulturtheorien der Aufklärung

Johannes Rohbeck

Kulturtheorie und Geschichtsphilosophie:

Lafiteau und Turgot - zur aufgeklärten Gegenaufklärung in

Frankreich

Ulrich Kronauer

Zurück zu den Affen oder über die natürliche Güte des Menschen.

Rousseaus Kulturkritik und die Folgen

Hans-Jürgen Lüsebrink

Kulturtheorie und Geschichtsdiskurs im Werk Diderots und

Raynals

Dirk Sangmeister

Das Feenland der Phantasie.

Die Südsee in der deutschen Literatur zwischen 1780 und 1820

NEUE FORSTERIANA

REZENSIONEN

NEUE LITERATUR ZU GEORG FORSTER

VERZEICHNIS DER MITARBEITER DER GEORG-FORSTER-STUDIEN II

VORANKÜNDIGUNGEN

3. Für das Sommersemester 1998 ist eine Vortragsreihe unter dem Titel **Ansichten - Einsichten. Georg Forster als Kulturwissenschaftler** geplant. Als bisher feststehende Termine und Referenten können angekündigt werden:

- 5.5. Harro Segeberg: *Georg Forsters Ansichten vom Niederrhein*. Zur Geschichte der Reiseliteratur als Wissensspeicher
- 12.5. Josef Staab (Geisenheim-Johannisberg) Der Weinbau im Rheingau am Ende des 18. Jahrhunderts: Zu Georg Forsters Kritik von 1790
- 19.5. Berthold Hinz (Kassel) Kunstansichten vom Niederrhein
- 26.5. Gerhard Wörner (Göttingen) Neptunismus, Plutonismus, Vulkanismus: Georg Forster und die Anfänge der Wissenschaft der Vulkanologie
- 9.6. Hans Schlosser (Augsburg) Strafrecht und Strafrechtsreform im ausgehenden 18. Jahrhundert
- 16.6. Norbert Finzsch (Hamburg) Zum Sozialgefüge des Alten Reiches:
Katholizismus und Bettler in Köln
- 23.6. Dietrich Ebeling (Trier) Die Protoindustrialisierung im Raum Aachen
- 30.6. Günther Lottes (Gießen) Politische Aufklärung und Volkskultur in Westeuropa.
- 7.7. Rolf Reichardt (Mainz) Die visualisierte Revolution: Die Geburt des Jakobiners Georg Forster

Die Vorträge finden jeweils Dienstags, um 18.30 Im Eulensaal der Murhardschen Bibliothek statt.

4. Ergänzend sei auf folgende, der Geschäftsführung zugegangene, Literatur zu Georg Forster hingewiesen:

Manuela Ribeiro Sanches: Georg Forster em Paris. Entre a Educao politica do individuo e a historia natural da revolucao. In: Educacao Estetica e Utopia Politica, Lisboa, Edicoes Colibri, 1996, pp.85-94.

Marita Gilli: "Volk bei Georg Forster und den Jakobinern". In: Ulrich Hermann: VOLK-NATION-VATERLAND. Felix Meiner Verlag, Hamburg, S.46-54.

Gabriele Padberg: Georg Forster - Observateur d'oeuvres d'art. Besancon (o.J.)

Helmut Peitsch: Round-trips from the Inside to the Outside: The changing Places of Georg Forster's Travelogues in the German literary Canon from the 1797 to 1989. In: Germanic Paers (Ottawa, Canada), 24 (1996), S. 17-35.

Strack, Thomas: Philosophical Anthropology on the Eve of Biological Determinism: Immanuel Kant and Georg Forster on The Moral Qualities and Biological Characteristics of the Human Race. In: Central European History, vol. 29, no. 3, (o.j.), p. 285-308

Im Jahr 1997 ist - nach der Biographie von Ulrich Enzensberger: Georg Forster - Ein Leben in Scherben. Frankfurt a.M. 1996, auf die wir ja bereits in unserem letzten Rechenschaftsbericht hingewiesen hatten - eine weitere Biographie von: Alois Prinz: Das Paradies ist nirgendwo. Die Lebensgeschichte des Georg Forster. Weinheim 1997 erschienen [nach Auskunft der Verlagslektorin für junge Erwachsene und interessierte Einsteiger].

5. Um unserern Rechenschaftsbericht immer so aktuell und umfangreich wie möglich zu machen, sind wir auf die Mithilfe unserer Mitglieder angewiesen. Wie bereits von einigen wenigen Mitgliedern praktiziert, würden wir Sie bitten, aktuelle und interessante Hinweise zu Georg Forster oder dessen

Umfeld (Ankündigungen, Dissertationsprojekte, Ausstellungen und Vorträge) an unsere Geschäftsstelle zu senden oder uns per Fax, per e-mail oder telefonisch mitzuteilen.

6. Aus Kassel ist zu berichten, daß am Fachbereich Germanistik der Universität unter der Betreuung von Prof. Dr. H. Scheuer eine Dissertation von Udo Schradin mit dem Arbeitstitel "Georg Forster und die Naturwissenschaften" entsteht.
7. Am 3.11.1997 hielt **Prof. Dr. H. Scheuer** im Bürgersaal des Rathauses (Kassel) einen Vortrag mit dem Titel "Der genaue Blick. Georg Forster und die Kulturwissenschaften." Dieser Vortrag fand im Rahmen der Ausstellung "Einblicke. Arbeiten aus den Fachbereichen der Kasseler Universität" statt, an der sich die Georg-Forster-Gesellschaft - im Rahmen der Präsentation des Wissenschaftlichen Zentrums für Kulturforschung - mit zwei Stellwänden beteiligte. Neben Hinweisen zu Leben und Werk Georg Forsters wurde auf die inhaltliche Arbeit der Gesellschaft (Publikationen und Vortragsreihe) und deren Ziele hingewiesen.

Herr **Dipl.-Geogr. Rolf Siemon** hielt im Rahmen der die "Internationalen Tage" in Ingelheim begleitenden Ausstellung "Paul Gauguin, Emil Nolde und die Kunst der Südsee. Ursprung und Vision." Lichtbildervortrag über "Georg Forster - Vom Südseereisenden zum Revolutionär." An der öffentlichen Veranstaltung nahmen ca. 80 Personen teil. Ursprünglich war auch eine Ausstellungsabteilung zur zweiten Weltumseglung von James Cook mit besonderer Berücksichtigung Georg Forsters geplant.

Darüber hinaus gab er am 11. Januar 1998 im Rahmen einer Veranstaltungsreihe des Instituts und Sammlung für Völkerkunde der Universität Göttingen unter dem Titel "*Samuel Thomas Soemmering (1775-1830) aus Thorn: Bedeutender Anatom und Naturwissenschaftler, Student der Georgia Augusta in Göttingen*" einen Einblick in dessen Leben und enge freundschaftliche Beziehungen zu Georg Forster. Zu diesem Vortrag erschienen ca. 20 Gäste.

Herr Siemon hat beide Vorträge der Gesellschaft in einem Exemplar zur Verfügung gestellt, so daß diese in unserem Archiv eingesehen werden können oder in Kopie verfügbar sind. Für die freundliche Bereitstellung sei Herrn Siemon an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

8. Es stehen noch eine Reihe von Exemplaren des Buches "1789 - Deutsche Erfahrung mit einer fremden Revolution" zur Verfügung. Wer diesen Band erhalten möchte, sollte sich kurz an die Georg-Forster-Gesellschaft (Geschäftsstelle) wenden.
9. Auch in diesem Jahr wurde über die Vergabe des Georg-Forster-Preises - ein Preis, für herausragende künstlerische oder wissenschaftliche Abschlußarbeiten -, der alle zwei Jahre vom Kasseler Hochschulbund verliehen wird, beraten. Ausgewählt wurde die Arbeit von Dr. Hermamm-Josef Große-Kracht mit dem Titel „Kirche in ziviler Gesellschaft. Studien zur Konfliktgeschichte von katholischer Kirche und demokratischer Öffentlichkeit.“ Die Verleihung findet am 29. April statt.

